

Architekturmodelle

Einige Schüler:innen der ersten Klassen gestalteten im Fach „Technik und Design“ in den letzten Wochen unterschiedliche Architekturmodelle.

Der Auftrag lautete: Baue ein Architekturmodell, welches im Sommer Schatten bietet.

Es wurde mit Holz, Peddigrohr, Seidenpapier, Kleister, Kleber, Farbe, Draht, Karton und Papier gearbeitet.



Zu Beginn des Projektes wurden gemeinsam wichtige Punkte der Architektur besprochen und Ideen gesammelt, worauf beim Planen von Gebäuden geachtet werden muss. Danach durfte die Schüler:innen jeweils ein eigenes Modell entwerfen.

Nachdem ein Entwurf auf Papier festgehalten wurde, ging es ans praktische Arbeiten: anzeichnen, messen, bohren, kleben, verbinden, Seidenpapier anbringen, Sitzgelegenheiten entwerfen und anfertigen, Teile farblich gestalten und eine Modellfigur darunter platzieren.



Um das Schattenmodell fiktiv in eine Umgebung einzubetten, wurde mit einer Taschenlampe der Verlauf des Sonnenstandes im Sommer nachgespielt. Damit konnten die Schüler:innen dann entscheiden wie ihr Bauwerk platziert werden soll. Bei jedem Modell zeichneten die Schüler:innen die Himmelsrichtungen ein. Jedes Modell ist einzigartig und zeigt die individuellen Ideen der Schüler:innen.

Stimmer von drei Schüler:innen:

Klara: „Es war mir neu, dass ich mir am Beginn Informationen geholt habe.“

Leandro: „Es war schwer die Vögel für das Schattenmodell herzustellen.“

Romeo: „Neu war für mich das Peddigrohr auf die Holzplatte zu kleben.“

